

Neumarkter Tagblatt 30.9.2012



Die CSU Pölling-Rittershof und der BJV-Neumarkt hatten geladen.

Informationen zur Jagd

TREFFEN RUND 30 Bürger schauten im Pöllinger Jagdhaus vorbei. Auch die Schießanlage wurde getestet.

NEUMARKT/PÖLLING. Treffsicherheit bewiesen rund 30 interessierte Pöllinger und Rittershofer im Jagdhaus der Kreisgruppe des Bayerischen Jagdschutz- und Jägerverbandes in Pölling. Die CSU Pölling-Rittershof und der BJV-Neumarkt hatten zu dieser Veranstaltung eingeladen, um interessierten Bürgern das Sportschießen und Jagen näherzubringen.

Heidi Rackl begrüßte die Mitglieder und dankte für das zahlreiche Interesse. Lothar Sagerer, Vorsitzender des BJV-Neumarkt, gestaltete diesen Nachmittag und stellte den Verein zunächst einmal vor. Er machte auch darauf aufmerksam, dass man als Bürger und Politiker nicht vorschnell über Jägerverbände und Schützenvereine urteilen sollte.

Durch die Amokläufe in den vergangenen Jahren, stehen Jagdverbände immer mehr in der Kritik und müssen sich härteren Auflagen und Kontrollen unterordnen, die die Vereine finanziell meist selbst tragen müssen. Dabei gehe die Gefahr nicht von Mitgliedern der Jagd- und Schützenverbände aus, sondern von geistig verwirrten Menschen, die auf legale Art nicht zu einer Waffe gekommen wären.

Nach dem informativen Teil folgte der praktische Teil des Nachmittages. Lothar Sagerer führte die Schießanlagen des Vereins vor, und einige Vereinsmitglieder ließen es sich nicht nehmen, für die Gäste Tontauben zu schießen.

Schließlich durften die Gäste selber ein paar Mal auf den Kipphasen und eine 100-Meter-Scheibe schießen. 14 Pöllinger und Rittershofer trauten sich schließlich an die Waffen und ließen sich das Schießen erklären.

Als Abschluss der Veranstaltung, überzeugten sich noch viele Gäste von der Küche des Jagdhauses.

So lässt s Geld spa

FINANZEN Arbeitneh
ten ihre Freibeträ
resende neu bean

NEUMARKT. Wer will
träge schon beim Lo
rücksichtigt werde
Freibeträge bei Be
für volljährige Kir
ber beim zustä
nanzamt einen
trag stellen. Den
Freibeträge verl
keit. Sie müsse
beantragt werd
beträge für M
rung und Hin
Jahr 2012 hin
halten weiterl

Zur Verm
ten empfehl
tes, Leitende
Prenkel, die
auf Lohnste
Post. Die er
stehen ab M
ten der baye
bereit. Arbei
beträge bis z
beantragen.
säumt, hätte
ten „elektor
to weniger i

Unter der
tronische I



(www.elste

**Wir machen Öffentlichkeitsarbeit
BJV KG Neumarkt**